

DIE PFLEGE EURES INNEREN GARTENS

empfangen am 30. 4. 2012

Geliebte Freunde und Freundinnen!

Wir begrüßen euch an diesem Abend, der einen weiteren Höhepunkt in eurem Jahreskreis markiert. Ihr feiert die Fruchtbarkeit und ihr werdet euch des Kreislaufs von Säen, Pflegen und Ernten bewusst.

Was ihr sät, das werdet ihr ernten, heißt es in einem eurer Sprichwörter.

Doch nicht nur die Saat ist wichtig, auch die bewusste Pflege zwischen dem Ausstreuen und Einlegen der Samen und dem Ernten der Früchte trägt zum Gelingen des Erntesegens bei.

Was heißt dies konkret? Wurde euch nicht gesagt, ihr solltet (eure Wünsche) aussenden und sie dann loslassen und nicht mehr daran denken?

Ja, und dies widerspricht nicht dem, dass ihr eure besäten Beete auch pflegen und hegen dürft/sollt.

Im Bild gesprochen braucht ihr nicht jeden Tag in die Erde hinunter zu graben, um zu sehen, was eure Samen machen und wie sich entwickeln.

Das wäre Kontrolle und hat nichts mit liebevoller Pflege zu tun.

Zu pflegen heißt, dabei und dran zu bleiben. Eure Ausrichtung zu bekräftigen, euer Herz zu bereiten, euch in freudige Erwartung zu begeben.

Und euer VERTRAUEN ist eine Pflege, die jedem Pflänzchen – und sei es noch so klein und zart – wohltuende Energie spendet; so als würde die Sonne es bescheinen und als würden zugleich ausreichend Wasser und Nährstoffe zugeführt werden.

Nun, dies war eine kleine Einleitung mit Aktualitätsbezug und ein Gruß an all jene von euch, die in diesen Tagen fleißig in ihren Gärten wirken und gestalten. Mögen eure Saaten aufgehen!

Ihr alle seid die Gärtner in eurem inneren Garten.

Ihr alle kümmert euch mehr oder weniger um die Landschaft eures Inneren.

Zunächst einmal kümmert ihr euch um die vielen Dinge, die in eurem Leben eine Rolle spielen – eure Finanzen, euer Fahrzeug, eure Freizeitgestaltung, eure Arbeit, eure Familie, eure Haustiere etc.

Wann kommst DU? Wann kommt deine Beziehung mit dir selbst?

Wie schnell vergisst du, dass dein Inneres wie ein Garten ist, der Wasser und Pflege braucht? Nicht oberflächliche Pflege– schnell–schnell ein paar Minuten „meditieren“-, sondern „Tiefenpflege“. Wahre Hinwendung.

Wie schnell driftest du von dir selbst weg und findest deine Energie und deinen Fokus wieder im Außen?

Zu groß sind die Versuchungen und Ablenkungen. Ja, alles ist darauf angelegt, dich von dir selbst – aus deiner Mitte – abzuziehen und abzulenken.

Selbst die wachsende Anzahl spiritueller Angebote trägt in gewisser Weise zum Wegdriften bei.

Nichts von alledem ist schlecht. Vieles mag für dich Bereicherung und Unterstützung sein. Doch nichts von all dem nimmt dir die Verantwortung für dich und die Entscheidung ab, für dich zu sorgen und dich dir selbst zuzuwenden.

Wenn du gut mit dir verbunden, d.h. in deiner Mitte und in deinem Herzen bist, kannst du alles tun! Alles steht dir frei – und du wirst Freude und Genuss finden, was immer du tust – oder nicht tust.

Wenn du nicht mit dir verbunden bist, so ist es ratsam, dich ZUERST dir zuzuwenden und mit deinem Inneren Kontakt aufzunehmen. Die Versuchung ist da, im Außen zu suchen, wenn du dich im Mangel – an Erdung, an Orientierung, an Ruhe, an Selbst-Liebe... - fühlst. Doch deine Motivation gestaltet dein Erleben mit. So wirst du in irgendeiner Weise in deinem Mangel-Bewusstsein bestärkt werden, wenngleich du eine schöne Ablenkung erleben magst.

Der erste und der heilsamste Weg – bei jedweder Unausgewogenheit oder Disharmonie – ist der Weg nach Innen.

Er verspricht dir den reichsten Segen.

Natürlich mag die Unterstützung eines anderen, der dich in deiner Wahrheit sieht, dir dienlich sein, um in deine Mitte und zu dir zurück zu gelangen.

Ihr seid nicht als Eremiten erschaffen, sondern als Gemeinschaftswesen, als Brüder und Schwestern.

Jedoch gibt es nicht nur eure menschlichen Geschwister, und so mag auch der Kontakt zur Natur und zu geistigen Wesenheiten euch in der Hinwendung zu euch selbst unterstützen. Und so ist es auch zu verstehen, warum sich bestimmte Seelen zur Einsiedelei berufen fühlen – für einen kürzeren oder längeren Zeitraum.

Der Rückzug aus der „mondänen“ Welt – und sei es für einige Stunden – bietet euch einen Rahmen, der euch aus der Versuchung der vielfältigen Ablenkungen herausführt.

Hier fällt es dir leichter, wesentlich zu werden und dich daran zu erinnern, wer du bist und wofür du da bist.

So gehst du in die Leere, um dich an die Fülle IN DIR zu erinnern.

Denn in der scheinbaren Fülle – dem Überangebot an Energien, dem ihr ausgesetzt seid – verliert ihr euch leicht.

Dich herausnehmen – aus der Routine, aus dem Rad des Alltags, aus den Gewohnheiten, aus den gewohnten Rahmenbedingungen... - mag heilsam sein.

In vielen von euch ist ein Prozess im Gange: Der Prozess von der Fremd- oder Außenbestimmung hin zur Selbstbestimmung. Immer mehr Menschen spüren, was für sie stimmt oder nicht stimmt. Was sich für sie wahr anfühlt oder eben nicht wahr. Und ihr beginnt mehr und mehr, diesem Fühlen zu trauen.

Die Macht in euch erwacht.

Auch wenn ihr euch in einigen Dingen noch hilflos, ohnmächtig oder ausgeliefert fühlen mögt, dennoch wird diese Kraft und Macht des „untrüglichen inneren Gespürs“ in euch stärker und ihr gewinnt dabei zunehmend an Selbst-Sicherheit.

Die Gefühle der Ohnmacht, der Wut, der Hilflosigkeit werden euch drastisch bewusst. Doch immer mehr gelingt es euch, diesen Gefühlen Raum zu geben und aus dem Widerstand gegen diese und ähnliche Gefühle herauszugehen. Damit entzieht ihr ihnen die destruktive Macht und erlaubt, dass sie sich integrieren können. Und so ermöglicht ihr Aussöhnung und Frieden.

Dies ist Pflege eurer inneren Landschaft!

In vielen Menschen, die sich mit Gartenpflege und Landschaftsgestaltung beschäftigen, erwacht ein Interesse an einer Form, die ihr „Permakultur“ nennt.

Die Essenz dieser Form ist das harmonische Zusammenwirken aller Kräfte.

Und dies ist ein Fundament der Neuen Erde.

Die alte Sichtweise des Gärtnerns war von Schädlingen und Nützlingen geprägt – von Gut und Böse, von Bekämpfen und Gewinnen...

Und dieses Szenario spielte sich genauso in eurem Inneren ab.

Die neue Weise ist liebevoll, wertschätzend, ANGST-frei und einbindend.

Ihr erkennt, dass es im Grunde keinen FEIND gibt. Alles ist auch in euch und ihr bekämpft oder liebt in jedem und allem euch selbst.

Und mit diesem Bewusst-Sein erschafft ihr die Neue Erde; indem ihr euch von den alten Paradigmen nicht mehr beeindruckt, nicht mehr hinunterzieht und nicht mehr aufhalten lasst.

Wir haben begonnen mit unserer geliebten Übermittlerin zu atmen...

Wir möchten ganz praktisch mit euch an der Gesundung, Vitalisierung und Stärkung eures inneren Gartens mitwirken.

Unser gemeinsames Atmen ist ein Weg Ordnung und Harmonie zu erschaffen.

Alles in der lebendigen Welt hat eine innere Harmonie und Ordnung – selbst im äußeren Chaos, das ein vorübergehender Zustand in Phasen der Veränderung ist. Nur auf *einer* Betrachtungsebene sieht dieses Chaos tatsächlich chaotisch aus. Aus einer höheren Ebene betrachtet, ist die chaotische Bewegung in eine größere Ordnung eingebunden.

Wenn in eurem Inneren Unruhe und Wirrwarr herrscht, so könnt ihr über euren Atem in eine höhere Ebene der Betrachtung gelangen und der Bewegung erlauben zu sein, ohne euch von ihr dominieren oder vollends einnehmen zu lassen.

Wie eine Mutter ihr quengelndes Kind in Ruhe umfassen kann und ihm damit Sicherheit und Schutz zu geben vermag, so könnt auch ihr mit inneren Anteilen in Frieden gehen.

Wundert euch nicht – und vor allem urteilt nicht über euch -, wenn sich noch viele scheinbar unerlöste Anteile zeigen. Seht sie, anerkennt sie, erlaubt sie – und dann könnt ihr zusehen, wie sie sich beruhigen und scheinbar in Nichts auflösen. Sie mögen wiederkommen, dann geht in derselben Weise heran.

Lasst euch nicht irritieren! Weder durch Geschehnisse im Außen noch durch Abläufe in eurem Inneren.

Richtet euch immer wieder auf eure Vollkommenheit aus – denn dies ist eure Wahrheit! Alles andere ist Trug und Illusion.

So strömt euer Atem und trägt euch durch die Veränderungen, die sich in eurem Leben ereignen – gewollte Veränderungen und solche, die euch scheinbar widerfahren oder die ihr nicht bewusst herbeigeführt habt.

Nichts ist von Zufall und alles dient. Die Seele führt. Sie beschenkt euch mit neuen Möglichkeiten. Und in allem habt ihr die Wahl. Die Wahl VOLLKOMMENHEIT zu sehen, ORDNUNG zu erlauben und aus dem Status des Opfers auszusteigen und eure Schöpferrolle zu übernehmen.

Ihr seid die Designer eures Lebens, doch erst wenn ihr die Welle reitet, könnt ihr die Vielfalt eurer Möglichkeiten sehen.

Solange ihr rudert und kämpft, empfindet ihr eure Lage misslich.

In der Hingabe wendet sich das Blatt. Ihr taucht durch... und plötzlich seid ihr getragen.

Und dann beginnt ihr zu genießen...

Wir sind in jeder Phase und in jedem Schritt mit euch.

Wir lieben euch – über alle Maßen...

WIR SIND

Eure geistigen Freunde und Begleiter

Namasté – seid begrüßt!